

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN ROSIE AG

1. Umfang und Gültigkeit

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachstehend AGB) sind ein integrierter Bestandteil des zwischen dem Vertragspartner (nachstehend Kunde) und der ROSIE AG (nachstehend Restaurant) getroffenen Vereinbarungen (z.B. Offerte, Vertrag). Abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Aufträge und Vereinbarungen verpflichten das Restaurant nur zu dem im Vertrag erwähnten Inhalt. Nachträglich hinzutretende Leistungen werden zusätzlich verrechnet. Offerten sind grundsätzlich während 30 Tagen verbindlich.

2. Arbeitsgrundsätze

Bei Kundenaufträgen richtet sich das Restaurant nach den gesetzlichen Bestimmungen und den Grundsätzen über die Lauterkeit der Werbung. Der Auftragnehmer behält sich vor, Aufträge abzulehnen, welche diesen Bestimmungen oder seinen ethischen Vorstellungen nicht entsprechen. Der Auftragnehmer wahrt die Interessen seiner Kunden nach bestem Wissen und Gewissen. Er verpflichtet sich, Geschäftsgeheimnisse vollumfänglich zu wahren. Sämtliche zur Verfügung gestellten Kundenunterlagen werden vertraulich behandelt.

2.2 Vertrag

Der Vertrag zwischen dem Kunden und dem Restaurant wird schriftlich gültig geschlossen. Üblich ist der Akzept einer unterzeichneten und schriftlichen Offerte (auch in E-Mail Form) vom Restaurant durch den Kunden.

2.3 Offerte

Nach einem Erstkontakt zwischen Kunde und Restaurant, mit dem Ziel, erste wichtige Informationen zu erhalten, erstellt das Restaurant eine (schriftliche) Offerte, die falls nichts anderes vereinbart wird, per E-Mail versandt wird. Sie umfasst den Inhalt und Umfang des geplanten Auftrags, sowie alle damit verbundenen Leistungen. Zusätzliche, vom Kunden später geäußerte Wünsche in Bezug auf Inhalt und Umfang der Leistungen werden nach dem tatsächlichen Zeitaufwand gemäss den vereinbarten Tarifen verrechnet.

2.4 Leistungen

Der Leistungsumfang bemisst sich nach der Offerte. Zusätzliche Leistungen müssen schriftlich vereinbart werden. Vom Kunden angeforderte, jedoch nicht verwendete Entwürfe oder andere Leistungen sind entsprechend den Aufwendungen des Restaurants zu vergüten.

3. Änderungen

Das Restaurant behält sich das Recht vor, Ihre Buchung zu stornieren oder zu ändern, wenn unvorhergesehene oder andere Umstände außerhalb der Kontrolle des Restaurants auftreten, einschließlich (ohne Einschränkung) Wetterbedingungen, Probleme mit der Infrastruktur, die die Reise ins Restaurant bedrohen, Krankheit des Küchenchefs oder andere wichtige Mitarbeiter, Naturkatastrophen, Versorgungsunterbrechungen, Sicherheitsbedenken (einschließlich Krankheitsausbruch) oder Entscheidungen von Behörden.

Das Restaurant ist nicht verpflichtet, ein anderes geeignetes Zeitfenster für Ihre Buchung zu finden, aber wir werden unser Bestes geben, um Ihre Buchung zu verschieben.

Im Falle einer Stornierung oder wenn unsere vorgeschlagene Umbuchung Ihrer Buchung für Sie nicht akzeptabel ist, erstattet das Restaurant die von Ihnen getätigte Vorauszahlung. Die Rückerstattung erfolgt mit dem gleichen Zahlungsmittel wie die Vorauszahlung. Das Restaurant haftet weder Ihnen, noch einer anderen Person für Zinsen auf Ihre Vorauszahlung oder andere Kosten, Ausgaben, Verluste oder daraus folgende oder indirekte Kostenverluste aufgrund einer solchen Stornierung oder Neuterminierung, einschließlich Reisekosten oder im Voraus gebuchter Unterkünfte.

3.2 Reduzierung der Teilnehmerzahl

Wenn eine Reduzierung der Teilnehmerzahl weniger als 72h vor dem Reservierungsdatum stattfindet, können wir keine Rückerstattung für den / die abgezogenen Gast / Gäste leisten, es sei denn, wir können Sie an einem kleineren Tisch platzieren. Diese Option unterliegt der Verfügbarkeit. Ermäßigungen am Tag der Reservierung werden nicht zurückerstattet.

4. Zahlung

4.1 Vorauszahlung

Die Vorauszahlung des gewünschten Menüs ist bei Exklusiv Veranstaltungen erforderlich. Der Restbetrag wird am Ende des Abends-oder nach Vereinbarung in Rechnung gestellt.

4.2 Rückerstattung

Reservierungen mit einer Teilnehmerzahl ab 9 bis 30 Personen, können mit einer vollen Rückerstattung 10 Werkzeuge vor dem Reservierungsdatum (das Datum des Abendessens), mit Ausnahme von exklusiv Anlässen (siehe 5.) rechnen, danach ist die Vorauszahlung nicht rückerstattbar.

5. Exklusiv Anlässe

Bei Veranstaltungen welche das Restaurant vollständig auslasten, werden 25 % der vereinbarten Mindestkonsumation im Vertrag (2.2), bei einem Rücktritt von weniger als 10 Werkzeuge vor dem Reservierungsdatum, dem Kunden in Rechnung gestellt.

6. Anwendbares Recht

Es ist alleinig schweizerisches Recht anwendbar. Zürich 2021

Unterschrift Kunde